

Protokoll

über die 9. Sitzung des Bauausschusses der Samtgemeinde Zeven am Montag, dem 19.11.2018, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, kl. Sitzungssaal (Bühne).

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Hermann Albers

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Günter Baden	
Ratsherr	Jens Behrens	(bis Mitte TOP 8)
Ratsfrau	Elke Brandes	
Ratsherr	Hans-Jürgen Budde	
Ratsherr	Michael Butt	
Ratsherr	Jürgen Holsten	
Ratsherr	Hans-Dieter Martens	
Ratsherr	Thomas Meyer	
Ratsherr	Heiko Pries	
Ratsherr	Michael Soltz	Vertretung für Frau Heike Holsten

Verwaltung

Fachbereichsleiter	Günter Neß	
Technischer Leiter	Tim Burow	
Technischer Angestellter	Ludwig Hermann	
Stadtplaner	Christoph Schiemann	
Samtgemeindeamtsfrau	Alena Albers	(zu TOP 4)
Verwaltungsfachangestellte	Marina Müller	(zu TOP 4)
Protokollführerin	Andrea Schönebeck	

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Heike Holsten

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 10. bis 11. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Bericht

- a) Herr Neß teilt mit, dass die Baumaßnahme Schmutzwasserkanal Rüspel in der letzten Woche mängelfrei abgenommen wurde. Die Bauzeit betrug 20 Monate und die Baukosten von rd. 1,9 Mio. € wurden eingehalten. Danach zählt er die einzelnen Arbeiten auf, die zur Fertigstellung der Maßnahme notwendig waren.
Er berichtet, dass die Planungen zur Schmutzwasserentsorgung Volkensen/Nindorf laufen und die Ausschreibung wohl im März 2019 erfolgt.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – 3. Bericht – 4.2

- b) Herr Neß berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) mitgeteilt hat, dass er die Anlieger in Sassenholz anschreibt und auffordern wird, die alten Kleinkläranlagen umzurüsten auf den Stand der Technik und dafür eine Frist gesetzt wird.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – 3. Bericht – 4.24

- c) Herr Neß berichtet den Sachstand für die Investitionskostenzuschüsse für gemeindliche Grünschnittsammelplätze vom Landkreis Rotenburg (Wümme). Der Landkreis übernimmt 75 % der gesamten Bau- und Planungskosten und stellt dafür 450.000 € pro Jahr bereit. Die Plätze müssen befestigt sein und an den Schmutzwasserkanal angeschlossen werden. Es ist beabsichtigt, für den Umbau des Grünschnittsammelplatzes in Zeven eine Förderung für 2020 zu beantragen.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – 3. Bericht – 4.13, 4.2

- d) Herr Neß berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) zwischenzeitlich die 56. Änderung (Heeslingen, GE Wiesenweihenweg) und die 59. Änderung (Zeven, Herausnahme Ostumgehung) des Flächennutzungsplanes genehmigt hat.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – 3. Bericht – 4.1, 4.17

4. Umsetzung der EU-Umgebungsrichtlinie hier: Aufstellung von Lärmaktionsplänen

Frau Albers erläutert die Vorlage.

Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden in der Sitzung beantwortet.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen die vorliegenden Entwürfe der Lärmaktionspläne für die Stadt Zeven und die Gemeinden Elsdorf und Gyhum gem. § 47d Abs. 3 BImSchG für eine Dauer von vier Wochen öffentlich auszulegen, sowie die betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – Vorlage Nr. 198 – FB 3, 4.17

5. Bauleitplanung; 63. Änderung des Flächennutzungsplanes (Elsdorf; gewerbliche Baufläche "Mühlenberg")

Herr Neß erläutert die Vorlage.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, dem Antrag der Gemeinde Elsdorf auf Änderung des Flächennutzungsplanes zuzustimmen und das 63. Änderungsverfahren zur Ausweisung einer gewerblichen Baufläche in Elsdorf, Mühlenberg mit Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB einzuleiten. Der Investor trägt die Kosten des Verfahrens.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – Vorlage Nr. 118 – 4.1, 4.17

6. Bauleitplanung; 64. Änderung des Flächennutzungsplanes (Zeven; gewerbliche Baufläche Südring)

Herr Neß erläutert die Vorlage.

Der Bauausschuss empfiehlt mit **10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, dem Antrag der Stadt Zeven auf Änderung des Flächennutzungsplanes zuzustimmen und das 64. Änderungsverfahren zur Ausweisung einer gewerblichen Baufläche in Zeven – Bereich Südring mit Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB einzuleiten.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – Vorlage Nr. 169 – 4.1, 4.17

7. Bauleitplanung; 65. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnbauflächen in der Gemeinde Heeslingen)

Von Herrn Neß wird die Vorlage ausführlich erläutert.

Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden in der Sitzung erörtert bzw. beantwortet.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, den Anträgen der Gemeinde Heeslingen auf Änderung des Flächennutzungsplanes zuzustimmen, die Aufstellung der 65. Änderung zur Ausweisung von Wohnbauflächen in Heeslingen, Weertzen und Wiersdorf gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB.

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 – Vorlage Nr. 209 – 4.1, 4.17

8. Entsorgungsproblematik Klärschlamm

Herr Neß erläutert die Vorlage und geht ausführlich auf die Ausgangslage ein.

Danach geht Ratsherr Pries auf den Ratsantrag der Grünen-Fraktion und die Machbarkeitsstudie ein.

Zwischenzeitlich wurden Entwässerungsversuche auf der ARA Zeven vorgenommen. Die Ergebnisse der 3 Versuchsanlagen werden von Herrn Hermann erläutert.

Von Herrn Burow wird das Konzept für die Erweiterung der Lagerkapazität auf der ARA vorgestellt.

Fragen seitens der Ausschussmitglieder werden in der Sitzung erörtert bzw. beantwortet. Der Ausschuss diskutiert über die Notwendigkeit einer Machbarkeitsstudie und wie die zusätzliche Entwässerungslinie einzurichten ist, da dafür die Wirtschaftlichkeitsberechnung des Ingenieurbüros noch nicht vorliegt.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt

- a) eine zusätzliche Entwässerungslinie mittels Installation einer Schneckenpresse **erst nach der Vorlage der Wirtschaftlichkeitsberechnung einzurichten, und dieses im nächsten Bauausschuss zu beraten,**
- b) eine stufenweise Erweiterung der Klärschlammagerkapazität vorzunehmen und
- c) **im nächsten Bauausschuss die Angelegenheit** „wegen der vorrangigen Bindung von personellen Kapazitäten zur Umsetzung der vorgenannten Maßnahmen, auf die Umsetzung der Machbarkeitsstudie (Ratsantrag der Grünen-Fraktion vom 14.12.2017 - Erstellung einer Machbarkeitsstudie "Thermische Klärschlamm-Verbrennung für die Samtgemeinde Zeven") vorläufig zu verzichten“ **zu behandeln.**

Bauausschuss SG Zeven am 19.11.2018 –Vorlage Nr. 210 – 4.2, 4.22

9. Anfragen

Anfragen werden nicht gestellt.

Ende der Sitzung: 17.05 Uhr

Hermann Albers
Vorsitzender

Günter Neß
Samtgemeindebürgermeister i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin